

# Inhalt

---

<b>Einleitung – »Matter and materiality matter«</b> .....	11
1.1 Der Doppelspalt als Katalysator – Nähe zwischen Feminismus und Medienkunst .....	17
1.2 Hin zu Diffraktionsereignissen – Verortung und Methode .....	21
1.3 Zum Gang der Ausführungen .....	29
<b>Materiell-diskursive Verschränkungen zwischen Feminismus, Kunst und Medien</b> .....	35
2.1 Hin zu einer neuen feministischen Ontologie des Materiellen (?) .....	39
2.1.1 Diffraktion als Denkfigur und Methode (Karen Barad) .....	42
2.1.2 Ein Plädoyer für ein Tätig-Sein .....	45
2.1.3 Von Natur und Kultur hin zu <i>naturecultures</i> (Donna Haraway) .....	47
2.1.4 (Sexuelle) Differenz an ihre Grenzen bringen .....	51
2.2 Feminismus/Kunst .....	55
2.2.1 Feministische oder gar weibliche Ästhetik .....	59
2.2.2 »Femininity as an activity, rather than a noun« .....	61
2.2.3 Von einem ›Eins-Sein‹ zu einem ›Werden-Mit‹ .....	64
2.2.4 Neuer Materialismus in der Kunst – Postminimalismus und die Frage der Medi-/Materialität .....	68
2.3 Feministische Medienkunst und die Bedeutung von Video .....	73
2.3.1 Wider den Mythos Medienkunst .....	75
2.3.2 Video als nicht EINE, aber (einst) feministische Botschaft .....	80
2.3.3 Von der Spiegelung zur performativen Beugung – Diffraktionseffekte .....	84
2.3.4 Video als affektives Medium   Affektive Begegnungen in der Kunst .....	89
2.3.5 Repräsentationskritik und Affekt-Theorie – Diffraktion als Prämisse .....	93
<b>PRIVAT/ÖFFENTLICH:</b>	
<b>Ist das Private noch Politisch? – Von implodierenden Dualismen</b> .....	99
3.1 ›Viscous Porosity‹ – das Verhältnis privat/öffentlich: <i>BACK to FRONT</i> (Fran Cottell: 2011) .....	103
3.1.1 Privat/öffentliche Phantasieszenarien in <i>The Rooms</i> (Maria Petschnig: 2014) .....	107

3.1.2	»The Kitchen as the appropriate battleground« – Trans-Corporeality in <i>Housewives making Drugs</i> (Mary Maggic: 2016) .....	112
3.1.3	Der weibliche Körper in industriell-kapitalistischen Produktionsgefügen in <i>NoNoseKnows</i> (Mika Rottenberg: 2015) .....	117
3.2	Intimität und Nähe – Berühren und berührt werden .....	123
3.2.1	Von einem weiblichen Narzissmus zu einer ›Willkommensheißung des Fremden‹ im Selbst in der frühen Videokunst .....	128
3.2.2	Intimität als Ort der Erfahrung und das ›Recht auf Opazität‹ in <i>YOU ARE BORING!</i> (Vika Kirchenbauer: 2015) .....	131
3.2.3	Nahsichten oder ›Warum das Close-Up politisch ist‹: <i>Surface Glaze</i> (Lotte Meret Effinger: 2015) .....	137
3.2.4	Die kodierte Intimität: <i>Coded</i> (Maya Magnat: 2016) .....	142
3.2.5	Politik negativer Gefühle: <i>The Alphabet of Feeling Bad</i> (Karin Michalski: 2012) .....	148

## KÖRPER/GEIST, NATUR/KULTUR:

	<b>Durch den Körper hindurch denken. Von verkörperten und situierten Akteur*innen im Gefüge von naturecultures</b> .....	155
4.1	Der Körper als instabile Assemblage und ›Apparat körperlicher Produktion‹ .....	160
4.1.1	Von einem Mit-der-Materie-Werden: <i>Roomba Rumba</i> (Katherine Behar: 2015) .....	163
4.1.2	Zwischen gelebter Erfahrung und digitaler Repräsentation: <i>Graft and Ash for a Three Monitor Workstation</i> (Sondra Perry: 2016) .....	167
4.2	Hin zu einer tanzenden Cyborg/Göttin .....	173
4.2.1	Cyborg/Göttin als theoretische und ästhetische Figur: <i>The End of Eating Everything</i> (Wangechi Mutu: 2013) .....	178
4.2.2	Lebendige Materie im ewigen Fluss – Ein Wiederhall des Ökofeminismus in <i>Panta Rei: Everything Flows</i> (Silvia Rigon: 2012/2017) .....	185
4.2.3	Von magischen Verzauberungen durch Pflanzen in <i>Night Soil: Fake Paradise</i> (Melanie Bonajo: 2014) .....	190
4.2.4	Re-Figuration gegen digitalen Kolonialismus in <i>She Who sees the Unknown</i> (Morehshin Allahyari: 2016-2018) .....	198

## REPRÄSENTATION/AFFEKT, SUBJEKT/OBJEKT:

	<b>Von affizierenden Maskeraden, glänzend-tastenden Blicken sowie aufblitzenden und strömenden Bildern</b> .....	205
5.1	Maskeraden zwischen Repräsentation und Affekt .....	209
5.1.1	Ein Schutzraum für wen? <i>American Reflexxx</i> (Signe Pierce: 2013) .....	214
5.1.2	Die immer schon imaginierte Weiblichkeit – Die affektive Strategie des Als-Ob in <i>Excellences &amp; Perfections</i> (Amalia Ulman: 2014) .....	218
5.1.3	Die ansteckende Drag bei Renate Lorenz und Pauline Boudry .....	223
5.1.4	»I thirst after materialized fantasies« – Die para-feministische Hysterikerin Pipilotti Rist .....	231

5.2	Blick – ›Agentielle Schnitte‹ und das ›Spiel von Licht und Undurchdringlichkeit‹ .....	236
5.2.1	<i>Un/Bestimmtheiten</i> erzeugen in <i>A Smearly Spot</i> (A.K. Burns: 2015) .....	245
5.2.2	Das Schimmern als Diffraktion und die Ästhetik der Affizierung .....	249
5.2.3	Einer Bewegung der Möbiusschleife folgen: <i>Glance</i> (Pauline M'Barek: 2014) .....	253
5.2.4	Die Erotik haptischer Visualität (Laura Marks) .....	262
5.3	Bild – Bild/Betrachtung als Diffraktionsereignis .....	270
5.3.1	Das aufblitzende Bild als Diffraktionsereignis von Gewesenem und Jetztzeit .....	272
5.3.2	Ein affizierendes <i>Ereignis-im-Werden</i> .....	280
5.3.3	Bilder als Modus und Ausdruck von strömendem Begehren .....	286
5.3.4	Von der Rückgewinnung des Materials in <i>Strike</i> (Hito Steyerl: 2010) .....	292
	<b>Coda</b> .....	299
	<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	307
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	311
	<b>Danksagung</b> .....	343



*Für Aaron,  
Wim & Nino*

